

**GEWÄCHSE**

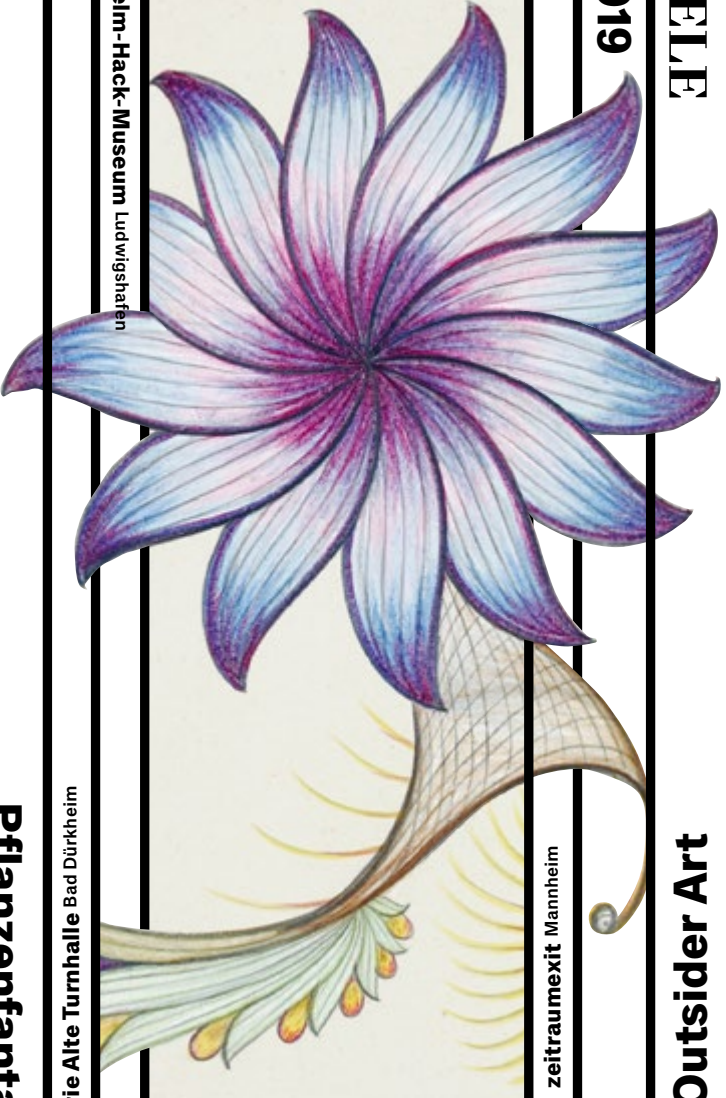
**DER SEELE**

**31.3.**

**| 4.8.2019**

**Sammlung Prinzhorn Heidelberg**

**Wilhelm-Hack-Museum Ludwigshafen**



**Galerie Alte Turnhalle Bad Dürkheim**

**zeitraumexit Mannheim**

**Museum Haus Cajeth Heidelberg**

**Pflanzenfantasien**

**und Outsider Art**

**zwischen Symbolismus**

In einem interdisziplinären und inklusiven Kooperationsprojekt beleuchten das **Wilhelm-Hack-Museum** in Ludwigshafen, die **Sammlung Prinzhorn** in Heidelberg, **zeitraumexit** in Mannheim, sowie die **Galerie Alte Turnhalle** in Bad Dürkheim und das **Museum Haus Cajeth** in Heidelberg die Bedeutung der Pflanze als künstlerische Ausdrucksform seelischer Befindlichkeiten. Bis heute findet sich in der Outsider Art ein breites Spektrum an Beschäftigungen mit Pflanzen, die weniger aus botanischem Interesse Gestalt erlangen, sondern vor allem als fantastisches Symbol der Psyche, als Projektionsfläche für seelische Zustände.

Die Perspektive des Symbolismus auf das Psychische weckte um die Jahrhundertwende das Interesse an der Formensprache und den Inhalten von Werken, die heute der Outsider Art zugerechnet werden. Unter Outsider Art versteht man Kunst, die jenseits des Kunstmarktes und der Kunstgeschichte, etwa von Menschen mit psychischer oder geistiger Beeinträchtigung oder als Teil einer spirituellen Praxis, entsteht.

In dem umfassenden Kooperationsprojekt werden in Ausstellungen, Installationen sowie mit Performance-, Tanz- und Theaterproduktionen die künstlerischen Erscheinungsformen des Pflanzlichen in der Outsider Art dargestellt.

Das **Wilhelm-Hack-Museum** widmet sich der historischen Verwurzelung des Themas und präsentiert eine vielschichtige Ausstellung, die Werke des Symbolismus und Surrealismus Arbeiten gegenüberstellt, die außerhalb der anerkannten Kunstproduktion entstanden sind. Die Darstellung wird im Museum **Sammlung Prinzhorn** fortgesetzt mit einer Auswahl vielfältiger Pflanzenmotive aus eigenem Bestand und einer Gegenüberstellung mit Frühwerken der tschechischen Künstlerin Anna Zemánková vom Anfang der 1960er-Jahre. Das **Museum Haus Cajeth** präsentiert neben Werken der Sammlung auch aktuelle Exponate von Künstler\*innen mit psychischer oder geistiger Beeinträchtigung. In der **Galerie Alte Turnhalle** wird der Schwerpunkt auf zeitgenössische Zeichnungspositionen in der Outsider Art gelegt. **zeitraumexit** zeigt vielfältige Ansätze von Künstler\*innen mit unterschiedlichen Befähigungen, die im Bereich Theater, Tanz und Performance unter dem Stichwort „Inklusion“ entstanden. Performative Interventionen sowie partizipative und inklusive Installationen von Christine & Irene Hohenbüchler sowie von Skafe Kuhn bilden ein Bindeglied für das gesamte Projekt und erscheinen wie eine Antwort auf die weitgehend separate Betrachtung von Outsider Art und „etablierter“ Kunst.

Entdecken Sie die vielfältigen Formen und Arten der „Gewächse der Seele“ in den zahlreichen Programmangeboten in der Metropolregion Rhein-Neckar!

## Wilhelm-Hack-Museum

### ALTERNATIVE REALITÄTEN: SPIRITISMUS, SYMBOLISMUS UND SURREALISMUS



**Odilon Redon, *La Palme*, ca. 1899**  
Öl auf Pappe, 29 × 25,9 cm  
Kröller-Müller Museum, Otterlo

Innerhalb des Projektes „Gewächse der Seele“ widmet sich das Wilhelm-Hack-Museum der historischen Verwurzelung des Themas der Pflanze als künstlerische Ausdrucksform seelischer Zustände und präsentiert eine umfassende Ausstellung, die Werke des Symbolismus und Surrealismus Arbeiten der Outsider Art gegenüberstellt. Betont wird die Bedeutung von Symbolismus und Surrealismus als Vorbedingung für die Entdeckung der „Bildneri der Geisteskranken“ (Hans Prinzhorn, 1922) sowie von mediumistischer Kunst, bei der die Künstlerinnen und Künstler als Medium eines übersinnlichen Geistes agierten.

Die Pflanze war sowohl im Symbolismus und Surrealismus als auch in der mediumistischen Kunst ein zentrales Ausdrucksmittel und wurde dabei auf ganz

unterschiedliche Weise zum Träger innerer Seelenzustände: Schwebende, farbenfrohe Blüten erscheinen als Verbildlichungen von Gedanken, Visionen oder Träumen, organische Pflanzenformen wachsen über das gesamte Bildfeld, geschwungene Linien fügen sich mit Farbflächen zu abstrakten Pflanzenformationen zusammen. Die Pflanze dient dabei oftmals als Sinnbild der Ursprünglichkeit, als Spiegel der Seele.

Gezeigt werden Werke von Mikalojus Konstantinas Čiurlionis, William Degouve de Nuncques, Max Ernst, Barbara Honeywood, Georgiana Houghton, Paul Klee, Hilma af Klint, František Kupka, Séraphine Louis, Odilon Redon und anderen.



**Georgiana Houghton, *The Risen Lord*, 1864**  
Wasserfarbe und Gouache auf Papier auf Holz aufgezogen  
23,7 × 32,6 cm  
Victorian Spiritualists' Union inc., Melbourne, Australia

### **Wilhelm-Hack-Museum**

Berliner Straße 23  
67059 Ludwigshafen am Rhein

#### **Öffnungszeiten:**

Di., Mi., Fr. 11.00–18.00 Uhr  
Do. 11.00–20.00 Uhr  
Sa., So & Feiertage 10.00–18.00 Uhr  
Mo. geschlossen

**b** (barrierefrei)

## Sammlung Prinzhorn

### BILDWUCHS DER KRISE



**Helene Maisch, *Bitte um ein Stück Kuchen!*, 1919**  
Bleistift und Wasserfarben auf Papier  
15,8 × 23,8 cm  
Sammlung Prinzhorn, Universitätsklinikum Heidelberg  
Inv.Nr. 1816 recto

Das Museum Sammlung Prinzhorn präsentiert mit rund 180 Exponaten eine große Vielfalt unterschiedlicher Pflanzenmotive. Die Werke von Insassen psychiatrischer Anstalten aus der Zeit von 1840 bis 1945 zeigen symbolische Repräsentationen von innerem Erleben, fantasievolle Überwucherungen der Realität, Verschmelzungen von Pflanze, Mensch und Mineral, abstrakte Kompositionen und Werke, die in Blumensprache den Wunsch nach Kommunikation mit der Außenwelt formulieren.

Es werden v.a. Künstler\*innen vorgestellt, in deren Œuvre sich auffallend häufig vegetabile Motive finden. Die größte Blumenserie stammt von Hanna Hellmann, die 1942 aus einer jüdischen Anstalt deportiert und vermutlich in Sobibor ermordet wurde. Von Wilhelm Maasch wird erstmals das Gesamtwerk präsentiert: über 30 abstrakt-florale Farbstiftzeichnungen, die der Dürener Anstaltsinsasse auf kleine Kalenderblätter des Jahres 1910 setzte.

Diesen Positionen wird eine Auswahl von erotisch-vegetabilen Frühwerken der tschechischen Künstlerin Anna Zemánková gegenübergestellt, die in einer Krisenzeit Anfang der 1960er Jahre entstanden sind. Sie schlagen eine Brücke zu den mediumistischen Zeichnungen im Wilhelm-Hack-Museum.



**Anna Zemánková, *Ohne Titel***, um 1960–1965

Pastell, Speiseöl und Tusche auf Papier

84 × 59,5 cm

Family of Anna Zemánková / AZ estate, Foto: Ondřej Polák

### **Sammlung Prinzhorn**

Voßstraße 2

69115 Heidelberg

### **Öffnungszeiten:**

Di., Do.–So. 11.00–17.00 Uhr

Mi. 11.00–20.00 Uhr,

an geöffneten Feiertagen bis 17.00 Uhr

Mo. geschlossen

## Museum Haus Cajeth

### BELEBUNG UND ENTLÉBUNG VON PFLANZEN



**Pellegrino Vignali**  
***Vignali in der Wurzel***  
undatiert  
Öl auf Karton  
42 × 24,5 cm  
Museum Haus Cajeth,  
Heidelberg

Das Heidelberger Museum Haus Cajeth besitzt Werke naiver Kunst und Outsider Art, die Egon Hassbecker (1924–2013) seit 1970 als „primitive Kunst“ vor allem in Deutschland, der Tschechoslowakei und Italien zusammengetragen hat. Pflanzenmotive aus dieser Sammlung (u.a. mit Werken von Johannes Waldbrunner, Pellegrino Vignali und Ondrej Šteberl) werden Darstellungen dreier externer Künstler\*innen gegenübergestellt: mit Schablonen konstruierte „entlebte“ Blumen von Helene Reimann, wuchernde Baum-Mandalas von Günter Neupel sowie vegetabile Gemälde, die an menschlich-tierische Organe oder Körperteile erinnern, von Snezana Milenkovic.

**Museum Haus Cajeth**  
Haspelgasse 12  
69117 Heidelberg

**Öffnungszeiten:**  
Mo.–Sa. 11.00–17.00 Uhr



## Galerie Alte Turnhalle

### ZEICHNUNG – AKTUELLE POSITIONEN DER OUTSIDER ART



**Edward Teeuw,**  
**ohne Titel,** 2012  
Filzstift auf Papier  
65 × 60 cm  
Galerie Atelier  
Herenplaats,  
Rotterdam  
Foto: Hans van Wel

Die Galerie Alte Turnhalle der Lebenshilfe Bad Dürkheim hat immer wieder auch internationale Zeichnungsausstellungen präsentiert. Es war also naheliegend für „Gewächse der Seele“ die zeitgenössischen Zeichnungen in den Fokus zu nehmen. Wir zeigen eine Fülle von Werken aus Ateliers aus Deutschland, Holland, Finnland, Schottland, Italien und Belgien, die in ihrer Vielfalt begeistern. Ein Höhepunkt ist sicher die große, speziell für diese Ausstellung entstandene Zeichnung des Ateliers dell' Errore / Italien in Zusammenarbeit mit Irene & Christine Hohenbüchler aus Wien. Im Juni entsteht außerdem eine Skulptur des Bildhauers Skafto Kuhn mit Künstler\*innen der Malwerkstatt und Schüler\*innen der IGS Wachenheim. Zu sehen ab 30.6.

**Galerie Alte Turnhalle**  
Dr.-Kaufmann-Straße 4  
67098 Bad Dürkheim

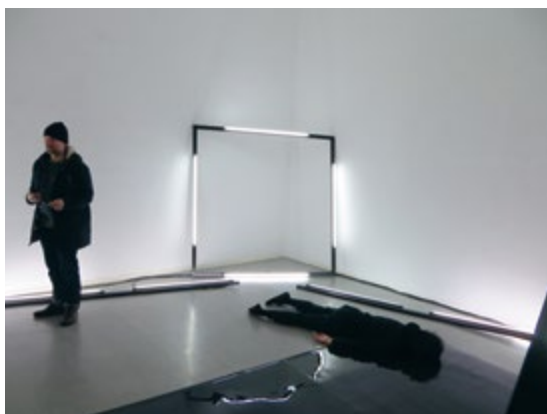
**Öffnungszeiten:**  
So. 14.00–18.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

(barrierefrei)

Eintritt frei

**Wilhelm Groener, DE**  
(Günther Wilhelm, Mariola Groener)

## 33 SKIZZEN



**becoming undone**, 2017, performative Installation,  
Kunstquartier Bethanien Berlin, Foto: Assaf Hochmann

Zwei (Performer)Körper pflanzen sich in die Ausstellung hinein. Der eine Körper drückt Bildhaftes in Bewegung aus, der andere das Geschehene durch die Erstellung von vokalen Sounds. Ein kinetisch-akustisches Gewebe entsteht, das seine Impulse aus dem jeweiligen Ausstellungskontext erhält.

**33 Skizzen** ist ein Performance-Projekt, das die jeweiligen räumlich-kontextuellen Gegebenheiten als Ausgangspunkt für die performative Erarbeitung nutzt (z.B. Akademie der Künste Berlin, Goethe-Institut Tallinn, Tanzarchiv Leipzig, Centre for Contemporary Art, Plovdiv/Bulgarien, Trinitatis Kirche Mannheim).

Konzept und Umsetzung: Günther Wilhelm, Mariola Groener

**Donnerstag, 11. April, 19.30 Uhr**

**Wilhelm-Hack-Museum**

(barrierefrei)

(im Rahmen der ART-Lounge)

Eintritt: Pay What You Want

**Sonntag, 14. April, 15.00 Uhr**

**Sammlung Prinzhorn**

Eintritt: Museumseintritt

**Doris Uhlich, AT**

## **EVERY BODY ELECTRIC**



**Every Body Electric**, Doris Uhlich / Wien,  
Foto: Fabian Heublein

In diesem Ensemblestück mit Performer\*innen mit physischen Behinderungen entstehen individuelle und gemeinschaftliche „Energietanzformen“. **Every Body Electric** ist eine schlichte, aber radikale Einladung tänzerisch Potenziale zu erforschen, diese sichtbar zu machen und tief in eine energetische Archäologie einzutauchen.

Choreographie: Doris Uhlich, Dramaturgie: Elisabeth Schack  
Performance: Adil Embaby, Thomas Richter, Vera Rosner Nögel  
Sound: Boris Kopeinig, Licht: Gerald Pappenberger  
Kostüm: Zarah Brandl, Feedback: Yoshie Maruoka & Theresa Rauter, Produktion: Marijeta Karlovic Graf & Margot Wehinger  
Koproduktion: Tanzquartier Wien, Schauspiel Leipzig & insert (Theaterverein)

insert (Theaterverein) wird durch die Kulturabteilung der Stadt Wien gefördert. [www.dorisuulich.at](http://www.dorisuulich.at)

**Freitag 3. Mai / Samstag 4. Mai,**  
**20.00 Uhr**

**zeitraumexit**  
(barrierefrei)

**b**

Eintritt: [www.zeitraumexit.de/tickets](http://www.zeitraumexit.de/tickets) oder  
[ticket@zeitraumexit.de](mailto:ticket@zeitraumexit.de)

Theater Thikwa & Martin Clausen, DE

## DIE BUTTERBLUMEN DES GUTEN – EINE EKSTATISCHE SÉANCE



Theater Thikwa, Motivbild zur neuen Produktion „Die Butterblumen des Guten“ (Detail)

Was wäre, wenn ich meine Feinde an eine fleisch-fressende Pflanze verfüttern könnte? Und wenn sie verfüttert sind, frisst dann die Pflanze mich, oder ich sie?

Wir nähern uns den Pflanzen auf einer persönlichen Ebene, in einer Séance. Natürlich auch mit der dringend erlaubten Frage, ob Pflanzenanalogien heute nicht eher nervtötend sind. Die Performer\*innen kehren ihr Innerstes nach außen. Gerne ekstatisch mit Tanz und Gesang. Parasitentum oder Verbuschung – Prosaisches wechselt mit Magischem, Versuche des Unmöglichen mit dem Matter of Fact.

Von und mit Nico Altmann, Martin Clausen, Deniz Dogan, Karol Golebiowski, Tosten Holzapfel, Makiko Tominaga, Frank Schulz.

Bühne: Isolde Wittke, Kostüm: Heike Braitmayer  
Lichtdesign: Katri Kuusimäki, Technik: Holger Duhn  
Regie: Gerd Hartmann + Martin Clausen

Eine „mix-abled“ Produktion von zeitraumexit mit Theater Thikwa.Berlin, [www.thikwa.de](http://www.thikwa.de)

**Samstag, 11. Mai, 20.00 Uhr**

**Eintanzhaus** (Uraufführung)

**Sonntag, 12. Mai, 20.00 Uhr**

**Eintanzhaus**

(barrierefrei)

Eintritt: [www.zeitraumexit.de/tickets](http://www.zeitraumexit.de/tickets) oder  
[ticket@zeitraumexit.de](mailto:ticket@zeitraumexit.de)

**Walter Siegfried, DE/CH**

## **ICH LEGE MICH ZU DEN PFLANZEN**



Foto: M. Röthlisberger

Der Performer berichtet und singt über das Werden, Wachsen und Wuchern im Reich der Pflanzen. Der intuitive Kontakt mit Blumen, Bäumen und Kräutern nährt die Sehnsucht nach dem Einswerden mit der Natur. Das entgrenzende Eintauchen ängstigt zugleich. Man könnte sich dabei selbst verlieren.

Idee und Umsetzung: Walter Siegfried  
[www.ariarium.de](http://www.ariarium.de)

**Donnerstag, 9. Mai, 19.30 Uhr**

**Wilhelm-Hack-Museum**

**(barrierefrei)**

(im Rahmen der ART-Lounge)

Eintritt: Pay What You Want

**Sonntag, 12. Mai, 15.00 Uhr**

**Museum Haus Cajeth**

Eintritt: Museumseintritt

**b**

## FRISCH EINGETROFFEN



Künstlergruppe **I can be your translator**  
Foto: Jana Mila Lippitz

„frisch eingetroffen“ ist seit über zehn Jahren **zeitraum-exits** Plattform für aktuelle, experimentierende und forschende Positionen der darstellenden Kunst. 2019 lädt frisch eingetroffen Künstler\*innen mit (und auch ohne) Behinderung ein, die neue Formate ausprobieren, eigene Ästhetiken entwickeln, Experimente wagen und das Risiko nicht scheuen sich damit der Bühnensituation auszusetzen.

„frisch eingetroffen“ 2019 präsentiert ein Programm, eine Neuproduktion, ein Gastspiel, eine Forschungsresidenz, mehrere Workshops und viele Gespräche.

Kollektiv und vielstimmig verhandeln **I can be your translator** die Frage nach dem Umgang mit dem Thema Euthanasie auf der Bühne und nach einem ernsthaften kollektiven und gleichberechtigten Arbeitsprozess: **Das Konzept bin ich!** Mit ihrem **Soundscape-Workshop** teilen sie eine ihrer musikalisch partizipativen Methoden mit dem Publikum.

**Britt Hatzius** und **Thomas Tajo** lassen mit der Neuproduktion **Listening Distance** das Publikum in die Welt der Akustik eintauchen, wo der Hörsinn zum Sehsinn wird und das Echo zu einer existentiellen Kommunikation mit unserer Umwelt.

In einer kleinen Forschungsresidenz wird einer weiteren Künstler\*in oder Gruppe die Möglichkeit gegeben, eine bereits begonnene Arbeit weiter zu führen,

oder an einer ganz neuen Idee zu forschen und in einem Try Out zu präsentieren. Hier soll der Forschungscharakter im Vordergrund stehen und ein ergebnisoffenes Experiment ermöglicht werden, das während des Festivals mit dem Publikum geteilt wird.



aus der Performance „**Das Konzept bin ich**“

Foto: Jana Mila Lippitz

**Donnerstag 6. Juni – Sonntag 9. Juni**  
**zeitraumexit**

Programm, Zeiten, Tickets: [www.zeitraumexit.de](http://www.zeitraumexit.de)  
oder [ticket@zeitraumexit.de](mailto:ticket@zeitraumexit.de)  
ab Mai 2019

**Wolfgang Sautermeister, DE**

## **FOR ALL FLOWERS AND PLANTS**

Performance mit ca. 50 Aktivist\*innen



Foto: Peter Empl

Über die Pflanzen sagen wir, dass es ein kleines Stück Wiese war, das uns zum Nachdenken brachte.

**Konzept: Wolfgang Sautermeister**

Mit M.H.Amend, Michael Black, Monika Dietrich, Tonja Hager, Johannes Instinsky, Waldtraut Ippich, Azat Kya, Michael Runkel, Gustav Schneider, Tina Stottko, Helga Zeidler u. a.

**Sonntag, 2. Juni, 15.00 Uhr**

**Museum Haus Cajeth**

Eintritt: Museumseintritt

**Donnerstag, 27. Juni, 19.30 Uhr**

**Wilhelm-Hack-Museum**

**(barrierefrei)**

(im Rahmen der ART-Lounge)

Eintritt: Pay What You Want



**Dorothea Rust, CH**

## **RITUAL FÜR EINEN KAKTUS-ESEL UND DAS QUEERE**



**Dorothea Rust, Ritual**, 2013, Body Temperature, Dehli,  
Foto: Rahul Giri

Seit 2015 befasse ich mich in Performances und Interventionen mit dem Esel. 2018 habe ich in Argentinien sowohl Esel als auch Kakteen getroffen. Beide sind widerständig und stehen que(e)r in der Landschaft.

Ich erweitere Derrida's „Das Tier, das ich also bin“ mit „Die Pflanze, die ich also bin“: Ich werde ein Etwas mit gespitzten Ohren und mit Stacheln und mehr... Ob ich es schaffe, für das Que(e)re in Menschen, Tieren, anderen Wesen und Gewächsen einzustehen, ist ebenso offen, wie das Geschehen in den beiden Performances, die eine Skript-Vorlage haben. Beides hängt von Umgebung und Kontext ab.

Konzept und Performance: Dorothea Rust  
[www.dorothearust.ch](http://www.dorothearust.ch)

**Samstag, 15. Juni, 16.00 Uhr**

**Galerie Alte Turnhalle**

(barrierefrei)

Eintritt frei

**Sonntag, 16. Juni, 14.00 Uhr**

**Sammlung Prinzhorn**

Eintritt: Museumseintritt

**b**

**Atelier Dell'Errore, IT**

## **MIS-WANDERING LITURGY**

Lecture- und Videoperformance von vier Jugendlichen des Ateliers



Atelier dell'Errore, Reggio Emilia,  
Performance, Foto: Luca Santiago Mora

In der Vorstellungswelt der jungen Künstler\*innen wimmelt es von Organismen, die sich jeder traditionellen Klassifikation entziehen. Zu dieser Tierwelt entstehen kleine Geschichten. Den Tieren werden Namen verliehen, oft neue Wortschöpfungen. Einige zeichnen sie, andere steuern Texte bei. Das Atelier nennt diese Sammlung „Vangelo secondo l'Atelier dell'Errore“ (Das Evangelium nach dem Atelier dell'Errore). Diese faszinierende Welt bildet die Grundlage der Performance und der Videoprojektionen.

Künstlerische Leitung: Luca Santiago Mora

Management: Simonetta Rinaldi

Performance: Giulia, Matteo, Nicole, Niccolò

Eine Produktion von zeitraumexit mit Atelier dell'Errore

**Freitag, 5. Juli / Samstag 6. Juli,  
20.00 Uhr**

**zeitraumexit**

**(barrierefrei)**

Eintritt: [www.zeitraumexit.de/tickets](http://www.zeitraumexit.de/tickets) oder  
[ticket@zeitraumexit.de](mailto:ticket@zeitraumexit.de)

## BEGLEITETES SCHAUEN

Lust auf Kultur, aber niemanden, der mitkommt? Sie wollten immer schon mal wissen, was da eigentlich läuft? Keine Erfahrung mit experimenteller Kunst, aber total neugierig? Wir nehmen Sie mit: Zu ausgewählten Veranstaltungen bei **zeitraumexit** bieten wir uns ab sofort als Abendbegleitung an. Wir holen Sie an der Haltestelle ab, geben an der Bar einen aus, besuchen gemeinsam die Veranstaltung und bieten uns zum Gespräch an. Buchen Sie uns, für einen Abend!

**Freitag, 3. Mai, 20.00 Uhr**

**Every Body Electric**

**Samstag, 8. Juni, 20.00 Uhr**

**frisch eingetroffen**

(Programm unter [www.zeitraumexit.de](http://www.zeitraumexit.de))

Nur mit Voranmeldung.

Kosten: Zwei Eintrittskarten statt einer.

[www.zeitraumexit.de/tickets](http://www.zeitraumexit.de/tickets) oder [ticket@zeitraumexit.de](mailto:ticket@zeitraumexit.de)

**Freitag, 5. Juli, 20.00 Uhr**

**Mis-wandering liturgy**

Eintritt: [www.zeitraumexit.de/tickets](http://www.zeitraumexit.de/tickets) oder

[ticket@zeitraumexit.de](mailto:ticket@zeitraumexit.de)



## WILDE GÄRTEN

Zeichnen in der Ausstellung

Ausgehend und angeregt von den ausgestellten Bildern kommen wir ins Zeichnen. Wir nähern uns den Gewächsen an, sei es mit Bleistift, Kohle, Kugelschreiber, Filz- oder Buntstiften. Eingeladen sind alle Zeichnungsbegeisterten. Bringt Euer liebstes Arbeitsmaterial mit oder nehmt unseres.

Für Tee und Kaffee und Zeichenmaterial ist gesorgt.

**Samstag, 6. April, 11.00–17.00 Uhr**

**Galerie Alte Turnhalle**

Leitung: Wolfgang Sautermeister

Anmeldung bis 1.4.:

info@wolfgang-sautermeister.de

Kosten: 25 € (Barzahlung)

---

## ENERGETIC ICONS

Ein Workshop für Menschen mit und ohne physische Behinderungen, mit und ohne Maschinen sowie mit und ohne Körpererweiterungen, alle Altersgruppen.

Jeder Körper hat andere Möglichkeiten, seine individuelle Energie in eine Form zu bringen. Uhlchs Methode nennt sich „Energetic Icons“ und lässt individuelle und gemeinschaftliche Energietanzformen entstehen. Welche Bewegungen wirken wie Batterien, die den Körper aufladen? Auf Beinen gehend, in Rollstühlen fahrend, in Maschinen sitzend, Prothesen tragend, auf Krücken stützend – in „Energetic Icons“ bewegen wir uns immer mehr in einen Tanz hinein, in dem die Energie einer Bewegung wichtiger wird als ihre Form.

Für Menschen mit und ohne Tanzerfahrung, Laien und Profis

**Samstag, 4. Mai, 14.00–17.00 Uhr**

**Sonntag, 5. Mai, 14.00–17.00 Uhr**

**zeitraumexit**

Leitung: Doris Uhlch, Kosten: 3 / 8 / 15 / 25 €

Anmeldung unter: office@zeitraumexit.de

(max. 10 Teilnehmer\*innen pro Workshop)

Es können ein oder beide Tage belegt werden.

## VOM WESEN DER BÄUME

Nach einem Streifzug durch die Ausstellung begeben wir uns ins Grüne der Ludwigshafener Parkinsel. Wir werden mit Bäumen in Berührung sein und ihr Wesen erfahren lernen. Unter der Leitung der Künstlerin und Referentin für Heilkunst, Homöopathie und Naturerfahrung Amati Holle entdecken wir Wohltuendes und Interessantes, das unser (Er-)Leben in der Natur bereichert.

**Samstag, 25. Mai, 11.00–17.00 Uhr**

**Wilhelm-Hack-Museum**

Leitung: Amati Holle

Anmeldung bis 20.05. unter

hackmuseum@ludwigshafen.de (max. 12 Teilnehmer\*innen)

Bitte Getränke, Mittagssnack, regensichere Kleidung und bei Bedarf ein Sitzkissen mitbringen.

Treffpunkt: Foyer des Museums

Kosten: 50 € (inkl. Museumseintritt, Seminarschriften)

(Barzahlung Museumskasse)

---

## AUF DER DUNKLEN SEITE DES MONDES

Was verbirgt sich auf der Rückseite des Mondes?

Welche Faszination bergen das Lichte und das Dunkle?

Auf der Suche nach Antworten zu dieser und anderen Fragen laden wir Sie zu einer gemeinsamen Aktion ein. Beim Bau einer Installation, die einem überdimensionalen Nervensystem gleicht, wollen wir uns an den einzelnen Nervensträngen entlanghangeln und schauen, wohin sie uns führen. Dabei bleibt offen, welche Funktion unser selbstgeschaffenes Gehirn übernehmen wird.

Jede und jeder kann auch spontan mitmachen.

Keine Vorkenntnisse erforderlich, außer der Lust am Spiel.

Anmeldung nicht erforderlich.

**Samstag 22. Juni / Sonntag 23. Juni,**

**12.00–16.00 Uhr**

**Sammlung Prinzhorn**

Kosten: Museumseintritt

**Sonntag, 7. Juli, 12.00–17.00 Uhr**

**Museum Haus Cajeth**

Leitung: Skafe Kuhn, Kosten: Museumseintritt

## ZWISCHEN SOUNDSCAPE UND MINIMAL ELECTRONIC

Leitung: I can be your translator  
(siehe auch „frisch eingetroffen“)

Einen klangtoten Raum gibt es nicht. Geräusche nehmen wir 24/7 auf.

Bei dem Workshop legen wir den Fokus auf die bewusste Wahrnehmung der soundlichen Umgebung. Wir gehen auf die Suche nach Geräuschen und Sounds (Stimmen, Zeitungsrascheln, Gläserklirren, Türklinken-Drücken, Fußstapfen, Grillen-Zirpen, Uhr-Ticken, das Brummen der Klimaanlage) und nehmen sie mit unseren Smartphones auf. Mit den Aufnahmen erarbeiten wir gemeinsam eine musikalische Form und/oder abstrakte rhythmische Zusammenhänge. Dafür setzen wir elektronische Geräte wie Sampler, Sequenzer und Effektgeräte ein. Musikalische Vorerfahrungen sind nicht nötig – wir setzen den Fokus auf klangliche Experimente.

Bring Dein Smartphone / Aufnahmegerät.  
Teilnehmer\*innenzahl: 6–10 Personen  
Für Menschen mit und ohne Vorkenntnisse,  
alle Altersgruppen, all abilities.

**Sonntag, 9. Juni**

**zeitraumexit**

(Uhrzeiten werden online bekanntgegeben)  
[www.zeitraumexit.de](http://www.zeitraumexit.de)

Anmeldung: [office@zeitraumexit.de](mailto:office@zeitraumexit.de)  
Kosten: solidarisches Preissystem,  
[www.zeitraumexit.de/tickets](http://www.zeitraumexit.de/tickets)

## **Tandem- führungen**

---

4.5.19, 15.00 Uhr

Wolfgang  
Sautermeister  
mit Floristin  
Jasmin Centner

### **Wilhelm-Hack- Museum**

Kosten: 3 € bei freiem  
Eintritt

---

5.5.19, 15.00 Uhr

Wolfgang Sautermeister  
mit Dr. Thomas Röske

### **Galerie Alte Turnhalle**

Kostenfrei

---

8.5.19, 18.00 Uhr

Dr. Ingrid von Beyme mit  
Dipl.-Biologin Friederike  
Niestroj

### **Sammlung Prinzhorn**

Kosten: Museumseintritt

---

16.6.19, 15.00 Uhr

Wolfgang Sautermeister  
mit Floristin Jasmin  
Centner

### **Galerie Alte Turnhalle**

Kostenfrei

---

30.6.19, 15.00 Uhr

Wolfgang Sautermeister  
mit 2 Schüler\*innen der IGS  
Wachenheim

### **Galerie Alte Turnhalle**

Kostenfrei

---

13.7.19, 15.00 Uhr

Wolfgang Sautermeister  
mit Kuratorin Karin Mysz

### **Museum Haus Cajeth**

Kosten: Museumseintritt

---

20.7.19, 15.00 Uhr

René Zechlin mit Dr. Ulrich  
Seidl (Chefarzt der Klinik für  
Psychiatrie, Psychotherapie  
und Psychosomatik,  
SHG-Kliniken Sonnenberg  
Saarbrücken)

### **Wilhelm-Hack-Museum**

Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

---

28.7.19, 14.00 Uhr

Dr. Thomas Röske mit  
Künstler Holger Endres

### **Sammlung Prinzhorn**

Kosten: Museumseintritt

---

## **Führungen für Menschen mit und ohne Sehbehinderung**

---

20.4.19, 15.00–16.00 Uhr

11.5.19, 15.00–16.00 Uhr

mit Eva Wick

### **Wilhelm-Hack-Museum**

Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

## Kurator\*innenführungen

---

5.4.19, 17.00 Uhr  
mit Dr. Thomas Röske  
**Museum Haus Cajeth**

Kosten:  
Museumseintritt

---

24.4.19, 18.00 Uhr  
mit Dr. Ingrid von Beyme  
**Sammlung Prinzhorn**  
Kosten: Museumseintritt

---

12.5.19, 15.00 Uhr  
mit Dr. Astrid Ihle  
**Wilhelm-Hack-Museum**  
Kosten: Museumseintritt

---

29.5.19, 18.00 Uhr  
mit Dr. Thomas Röske  
**Sammlung Prinzhorn**  
Kosten: Museumseintritt

---

12.6.19, 18.00 Uhr  
mit Dr. Ingrid von Beyme  
**Sammlung Prinzhorn**  
Kosten: Museumseintritt

---

17.6.19, 17.00 Uhr  
mit Dr. Thomas Röske  
**Museum Haus Cajeth**  
Kosten: Museumseintritt

---

3.7.19, 18.00 Uhr  
mit Dr. Thomas Röske  
**Sammlung Prinzhorn**  
Kosten: Museumseintritt

---

3.8.19, 15.00–16.00 Uhr  
mit Julia Nebenführ  
**Wilhelm-Hack-Museum**  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

## Öffentliche Führung mit Gebärdendolmetscherin

---

mit Katrin Zahl

---

13.4.19, 15:00 Uhr  
**Museum Haus Cajeth**  
Kosten: Museumseintritt

---

28.4.19, 15.00 Uhr  
**Galerie Alte Turnhalle**  
Kostenfrei

---

12.5.19, 15.00 Uhr  
**Sammlung Prinzhorn**  
Kosten: Museumseintritt

---

29.6.19, 15.00 Uhr  
**Wilhelm-Hack-Museum**  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

---

21.7.19, 15.00 Uhr  
**Wilhelm-Hack-Museum**  
Kosten: Museumseintritt



## **Fragen wagen – Was Sie schon immer über Kunst wissen wollten**

---

mit Ursula Dann

---

**11.4.19, 18.00–19.00 Uhr**  
**GEHEIMNISSE DER  
PFLANZEN**  
**Wilhelm-Hack-Museum**

---

**27.6.19, 18.00–19.00 Uhr**  
**LICHT UND  
SCHÖPFUNG**  
**Wilhelm-Hack-Museum**

---

Eine andere Art der Führung,  
bei der Ihre Fragen an die  
Kunst den Rundgang durch  
die Ausstellung bestimmen  
Kostenfrei

## **Öffentliche Führungen über den gesamten Ausstellungszeitraum**

---

**im Wilhelm-Hack-Museum**

---

**jeden Samstag,  
Sonntag & Feiertag  
15.00–16.00 Uhr**

---

Kosten: samstags 3 € bei freiem  
Eintritt, sonntags im Museums-  
eintritt enthalten

Private Führungen  
(englisch, französisch,  
spanisch, in Leichter  
Sprache, Gebärdensprache  
oder für Menschen  
mit Sehbehinderung) nach  
Vereinbarung

---

**in der Sammlung Prinzhorn**

---

**jeden Mittwoch  
um 18.00 Uhr**

---

**jeden Sonntag  
um 14.00 Uhr**

Kosten: im Museumseintritt  
enthalten

Private Führungen nach  
Vereinbarung

2.4.19  
17.00–19.00 Uhr  
**TEACHERS'  
NIGHT**  
**Wilhelm-Hack-  
Museum**

Informationsver-  
anstaltung für  
Lehrkräfte mit  
Überblicksführung

der Kuratorinnen und fächer-  
übergreifenden Arbeitsan-  
regungen für den Unterricht,  
vom Pädagogischen Institut  
Rheinland-Pfalz als Fort-  
bildung anerkannt

Kostenfrei  
Anmeldung erforderlich

---

3.4. & 10.4.19,  
jeweils 17.30–20.30 Uhr  
**ART AFTER WORK**  
mit Maike Kreichgauer  
**Wilhelm-Hack-Museum**

Ein gemeinsamer Aus-  
stellungsbesuch und indi-  
viduelles Experimentieren  
mit unterschiedlichen  
künstlerischen Techniken  
nach Feierabend (für An-  
fänger und Fortgeschrittene)

Kosten: 38 € (für zwei Kursabende,  
inkl. Material)  
Anmeldung erforderlich

7.4.19, 14.00–17.00 Uhr  
**FAMILIENTAG.**  
**WUNDERSAME REISE**  
**DURCH PFLANZEN-**  
**WELTEN**  
mit Anja Guntrum  
**Wilhelm-Hack-Museum**

Familienführung und Kreativ-  
workshops zum Mitmachen  
und Ausprobieren für Groß  
und Klein

Kosten: 15 € Familienkarte  
Anmeldung erforderlich

---

11.4.19, 15.00–16.30 Uhr  
**KUNSTGENUSS**  
**(TEIL I)**  
mit Dr. Ulrike Hauser-Suida  
**Wilhelm-Hack-Museum**

Ein Kunstdialog mit inten-  
siven Werkbetrachtungen,  
der in entspannter Atmo-  
sphäre bei Kaffee und einem  
süßen Leckerbissen aus-  
klingt.

Kosten: 10 €, inkl. Eintritt,  
Kaffee und Kuchen.  
Anmeldung erforderlich

---

16.05.19,  
15.00–16.30 Uhr  
**KUNSTGENUSS**  
**(TEIL II)**  
mit Dr. Ulrike Hauser-Suida

Kosten: 10 €, inkl. Eintritt,  
Kaffee und Kuchen.

**ART LOUNGE**  
**Wilhelm-Hack-Museum**

11.4.19, 18.00–22.00 Uhr

Der Museumsbesuch der besonderen Art – mit Art Talks, Musik und Drinks

mit einer Performance von Wilhelm Groener

Kosten: Pay What You Want

---

9.5.19, 18.00–22.00 Uhr

mit einer Performance von Walter Siegfried

Kosten: Pay What You Want

---

27.6.19, 18.00–22.00 Uhr

mit einer Performance von Wolfgang Sautermeister mit ca. 50 Aktivist\*innen

Kosten: Pay What You Want

---

**TINE VOECKS:**  
**FLORA TALKS**

Die Bildende Künstlerin lädt zum gemeinsamen Gespräch, Schauen und Zeichnen ein. Jede Begegnung ist einzigartig, abhängig von den Menschen, dem Ausstellungsraum bzw. der Veranstaltung, eine Recherche zur Begegnung im Kunstraum mittels Zeichnung und Text.

Das generierte Material mündet nach Absprache in eine Publikation, in der sich Dokumentation, Entwurf und Fiktion verbinden.

---

13.4, 14:00–15:30 Uhr  
**Wilhelm-Hack-Museum**

---

17.4, 18:00–19:30 Uhr  
**Museum Haus Cajeth**

---

28.4, 13:00–14:30 Uhr  
**Galerie Alte Turnhalle**

---

4.5, 19:30–21:30 Uhr  
**zeitraumexit**

---

19.5, 12:00–13:30 Uhr  
**Sammlung Prinzhorn**

---

Anmeldung bis 1 Woche vorher:  
projekt@gabriele-osswald.de  
(Max. 3 Teilnehmer\*innen nach  
vorheriger Anmeldung)

Kosten: Es gelten die Eintrittspreise  
der einzelnen Häuser

---

11.5.19, 16.00–17.00 Uhr  
**PHILOSOPHISCHES**  
**CAFÉ — THEMA:**  
**MEDIUMISTISCHE**  
**KUNST: GEISTER**  
**AM WERK?**

Direktor René Zechlin und  
Sammlungskuratorin  
Julia Nebenführ im Ge-  
spräch mit Karin Althaus  
(Sammlungsleiterin  
Lenbachhaus) und Andreas  
Fischer (Kurator Institut für  
Grenzgebiete der Psycho-  
logie und Psychohygiene)  
**Wilhelm-Hack-Museum**

Kostenfrei

## SÉRAPHINE

Frankreich, Belgien 2008  
/ Regie: Martin  
Provost / 125 min / mit  
Yolande Moreau,  
Ulrich Tukur / deutsche  
Fassung / ab 6 J.

4.4.19,  
ab 19.00 Uhr

Buffet,  
Beginn der  
Filmvorführung  
20.00 Uhr

**Wilhelm-Hack-  
Museum**

Vorführung des preis-  
gekrönten Spielfilms über  
die Malerin Séraphine Louis  
von Martin Provost (2008)

Kosten: 8 € für Mitglieder des  
Förderkreis Wilhelm-Hack-Museum  
e.V., 10 € für Nichtmitglieder

---

## THE LITTLE SHOP OF HORRORS

USA 1960 / Regie: Roger Corman /  
72 min / mit Jonathan Haze,  
Jackie Joseph, Mel Welles /  
engl. Originalfassung / ab 16 J.

8.4.19, 19.30 Uhr

**Karlstorkino**

In der US-amerikanischen  
Horror-Komödie befreundet  
sich ein Mann mit einer  
nicht nur sprechenden  
sondern auch Menschen-  
fleisch fressenden Pflanze.

Einführung: Dr. Thomas Röske,  
Sammlung Prinzhorn

## DER GEHEIME GARTEN

USA, Großbritannien 1993 /  
Regie: Agnieszka Holland / 101 min /  
mit Kate Maberly, Maggie Smith,  
Heydon Prowse / deutsche Fassung

4.6.19, 19.30 Uhr

**Karlstorkino**

Das Waisenkind Mary zieht  
zu ihrem Onkel in ein  
großes, einsam gelegenes  
Schloss. Dort entdeckt  
sie einen geheimen verwil-  
derten Garten. Gemeinsam  
mit ihrem kranken Cousin  
und einem Freund beginnt  
sie, heimlich den Garten  
zu pflegen. Bald erstrahlt  
nicht nur der Garten in alter  
Pracht, auch weitere  
Geheimnisse werden aufge-  
deckt.

Einführung: Dr. Thomas Röske,  
Sammlung Prinzhorn

---

Karlstorkino, Am Karlstor 1,  
69117 Heidelberg

Online-Tickets:  
[www.karlstorkino.de](http://www.karlstorkino.de)  
Kartenreservierungen unter  
06221 9789-18

Eintrittspreis:  
Normal 7,50 €  
ermäßigt 6,50 €



**Séraphine Louis, *Helle Blätter*, ca. 1930**  
Öl auf Leinwand, 116 × 89,5 cm  
Museum Ostwall im Dortmunder U, Dortmund



**Anuja Hoogstad, *Schmusende Bäume*, 2012**

Tinte auf Papier, 100 × 70 cm

Galerie Atelier Herenplaats, Rotterdam, Foto: Hans van Wel

# **OUTSIDER ART IM KUNSTBETRIEB HEUTE**

**5.–6.7.19**

**Wilhelm-Hack-Museum, Ludwigshafen**

Der Begriff Outsider Art wurde 1972 als Übersetzung von Art brut eingeführt. Der Begriff Art brut wurde 1945 von dem französischen Künstler Jean Dubuffet (1901–1985) kreiert. Für ihn stand „rohe Kunst“ im Gegensatz zum etablierten Kunstbetrieb – originelle Werke von psychisch Kranken, geistig Behinderten, Medien und gesellschaftlichen Eigenbrötlern. Anfang der 1970er Jahre setzte zudem der kommerzielle Handel mit solchen Werken ein, vor allem in den USA. Mittlerweile gibt es nicht nur viele spezialisierte Galerien, sondern auch eigene Messen, Auktionen, Museen und viele Ausstellungen in Häusern für moderne und zeitgenössische Kunst, die langsam ebenfalls anfangen zu sammeln. Heute wird der Begriff Outsider Art mehr und mehr problematisiert, er scheint in einer kritischen Phase seiner Entwicklung (angekommen zu sein). Man könnte argumentieren, dass seine Aufgabe ohnehin darin besteht, sich überflüssig zu machen. Haben wir diesen Punkt im Sinne einer Inklusion schon erreicht? In unserer Tagung diskutieren diese Frage Künstler\*innen, Galerist\*innen, Museumsleute, Kunstassistent\*innen und Theaterleute.

Die Tagung ist eine gemeinsame Veranstaltung von Wilhelm-Hack-Museum und Sammlung Prinzhorn.

**Freitag, 5. Juli, 13.00–18.00 Uhr**  
(Registrierung ab 12 Uhr)

**Samstag, 6. Juli, 10.00–15.15 Uhr**

**Wilhelm-Hack-Museum**

Anmeldung bis 28.6.19 unter:

hackmuseum@ludwigshafen.de

oder telefonisch unter 0621 504 3045

Kosten: 30 € / erm. 15 €

Detailliertes Programm erscheint im April 2019.

## Wilhelm-Hack-Museum

Berliner Straße 23  
67059 Ludwigshafen  
www.wilhelmhack.  
museum

### Kontakt & Veranstaltungs- anmeldung:

Tel.: 0621 504 30 45  
Mail: hackmuseum@  
ludwigshafen.de

### Eintritt:

7 € / ermäßigt 5 €,  
samstags Eintritt frei  
barrierefrei

---

## Sammlung Prinzhorn

Klinik für Allgemeine  
Psychiatrie  
Universitätsklinikum  
Heidelberg  
Voßstraße 2  
69115 Heidelberg  
www.sammlung-  
prinzhorn.de

### Kontakt:

Tel.: 06221 56-47 39  
Mail: prinzhorn@  
uni-heidelberg.de

### Eintritt:

5 € / ermäßigt 3 €

Das Museum ist leider  
nicht barrierefrei  
zugänglich.

## zeitraumexit

Hafenstraße 68  
68159 Mannheim  
www.zeitraumexit.de

### Kontakt:

Tel.: 0621 1227635  
Mail: info@  
zeitraumexit.de

### Kartenreservierung:

Tel.: 0621 33 93 97 55,  
Mail: ticket@  
zeitraumexit.de

### Eintritt: 3 / 8 / 15 / 25 €

(Solidarisches  
Preissystem)  
barrierefrei

---

## Museum Haus Cajeth

Haspelgasse 12,  
69117 Heidelberg  
www.cajeth.de

### Kontakt:

Büro: 06221 430 71 34  
Allgemein: 06221 244 66  
Mail: museum-haus-  
cajeth@online.de

### Eintritt:

4 € / ermäßigt 3 €

Das Museum ist leider  
nicht barrierefrei  
zugänglich.



## **Galerie Alte Turnhalle**

Dr.-Kaufmann-Str. 4,  
67098 Bad Dürkheim

### **Kontakt:**

info@wolfgang-  
sautermeister.de  
www.wennallesanders.de  
barrierefrei

---

## **Eintanzhaus e.V.**

Trinitatiskirche e.V.  
Eingang: G4, 18  
68159 Mannheim  
www.eintanzhaus.de

### **Kontakt:**

Tel.: 0621 48 49 58 08  
barrierefrei

---

## **Karlstorkino**

Am Karlstor 1  
69117 Heidelberg  
www.karlstorkino.de

### **Online-Tickets:**

www.karlstorkino.de

Tel: 06221 97 89 18

### **Eintritt:**

7,50 € / ermäßigt 6,50 €  
barrierefrei

## **Kombiticket und Dauerkarte**

In allen beteiligten  
Institutionen können Sie  
ab 31.03. ein Kombi-  
ticket / eine Dauerkarte  
erwerben:

### **Kombiticket:**

15 € / ermäßigt 10 €  
Einmaliger Eintritt in alle  
Ausstellungen & Eintritt  
für 1 Performance  
(mit Voranmeldung  
und solange nicht  
ausgebucht)

### **Dauerkarte: 40 €**

Unbegrenzter Eintritt in  
alle Ausstellungen & Eintritt  
für 3 Performances  
(mit Voranmeldung und  
solange nicht ausgebucht)

---

## **Ermäßigungen**

Ermäßigung des Eintritts-  
preises nach Richtlinie  
des jeweiligen Hauses /  
Veranstaltungsortes.

### **Ermäßigung**

#### **Kombiticket für:**

Kinder und Jugendliche  
zwischen 10–18 Jahren,  
Studierende,  
Schwerbehinderte

## GEWÄCHSE DER SEELE Pflanzenfantasien zwischen Symbolismus und Outsider Art

**31.3.–4.8.2019**

**Teilnehmende Häuser:**

Wilhelm-Hack-Museum,  
Museum Sammlung Prinzhorn, zeitraumexit,  
Museum Haus Cajeth, Galerie Alte Turnhalle

**Künstlerische Leitung:**

René Zechlin, Dr. Thomas Röske  
Wolfgang Sautermeister

**Kuratorinnen:**

Charlotte Arens, Dr. Ingrid von Beyme  
Dr. Astrid Ihle, Julia Nebenführ  
Gabriele Oßwald, Nora Jaeger (kuratorische  
Assistenz)

**Projektkoordination:**

Johanna Baumgärtel, Gabriele Oßwald

**Programmheft:**

**Redaktion:**

Lena Kräuter

**Grafische Gestaltung:**

Studio S/M/L, Berlin  
[www.studio-sml.com](http://www.studio-sml.com)

**Förderer:**



**Kooperationspartner:**

wilhelmhackmuseum

Ludwigshafen  
Stadt am Rhein



zeitraumexit



**Weitere Veranstaltungsorte:**



## zeitraumexit

**Tickets unter**  
www.zeitraumexit.de/  
tickets

**barrierefrei** **b**

3.5. & 4.5.19, jeweils 20.00 Uhr

**Every Body Electric**  
Doris Uhlich, AT  
Eintritt: 3 / 8 / 15 / 25 €

3.5.19, 20.00 Uhr  
**Begleitendes Schauen**  
Besuch „Every Body Electric“

Anmeldung:  
office@zeitraumexit.de  
Kosten: 2 Eintrittskarten

4.5.19, 19.30–21.30 Uhr  
**Flora talks**

Tine Voecks, DE  
im Rahmen von Every Body Electric  
Anmeldung 1 Woche zuvor:  
projekt@gabriele-osswald.de

4.5. & 5.5.19,  
jeweils 14.00–17.00 Uhr  
**Workshop:**  
**Energetic Icons**

Doris Uhlich, AT  
Es können ein oder beide  
Tage belegt werden  
Kosten: 3 / 8 / 15 / 25 €  
Anmeldung unter:  
office@zeitraumexit.de  
(max. 10 Teilnehmer\*innen)

8.6.19, 20.00 Uhr  
**Begleitendes Schauen**  
Besuch einer Aufführung  
„frisch eingetroffen“

Anmeldung: office@zeitraumexit.de  
Kosten: 2 Eintrittskarten

6.6.–9.6.19

**Frisch Eingetroffen**

Performances, Workshops  
Programm: www.zeitraumexit.de  
ab Mai 19  
Eintritt: 3 / 8 / 15 / 25 €

9.6.19

**Workshop: Zwischen Sound-**  
**scape und Minimal Electronic**

Anmeldung:  
office@zeitraumexit.de  
Kosten: 3 / 8 / 15 / 25 €

5.7.19, 20.00 Uhr  
**Begleitendes Schauen**  
Besuch Mis-wandering liturgy

Anmeldung: office@zeitraumexit.de  
Kosten: 2 Eintrittskarten

5.7. & 6.7.19, jeweils 20.00 Uhr  
**Mis-wandering liturgy**

Atelier Dell'errero, IT  
Eintritt: 3 / 8 / 15 / 25 €

## Eintanzhaus

**barrierefrei** **b**

11.5. (Uraufführung) & 12.5.19,  
jeweils 20.00 Uhr  
**Die Butterblumen des Guten**  
– **eine ekstatische Seance**

Theater Thikwa & Martin Clausen, DE  
Eintritt: 3 / 8 / 15 / 25 €

## Wilhelm-Hack-Museum

**barrierefrei** **b**

**Anmeldung soweit nicht**  
**anders angegeben unter**  
hackmuseum@  
ludwigshafen.de

**Öffentliche Führungen**  
jeden Samstag, Sonntag  
& Feiertag, 15.00–16.00 Uhr

Kosten: samstags 3 € bei freiem  
Eintritt, sonntags im Museumseintritt  
enthalten

2.4.19, 17.00–19.00 Uhr  
**Teachers' Night –**  
**Für Lehrkräfte**

Eintritt frei, Anmeldung  
erforderlich

3.4. & 10.4.19,  
jeweils 17.30–20.30 Uhr  
**Art After Work:**  
**Gewächse der Seele**

Kosten: 38 € für 2 Termine,  
Anmeldung erforderlich

4.4.19, 19.00 Uhr  
**Filmabend: Séraphine**  
Eintritt: 10 €, (Förderkreismitglieder 8 €)

7.4.19, 14.00–17.00 Uhr  
**Familihtag:**  
**Wundersame Reise durch**  
**die Pflanzenwelten**

Kosten: Familienkarte 15 €,  
Anmeldung erforderlich

11.4.19, 15.00–16.30 Uhr  
**Kunstgenuss am Nachmittag**  
**(Teil I)**

Kosten: 10 €, Anmeldung erforderlich

11.4.19, 18.00–22.00 Uhr  
**ART-Lounge**  
Kunst, Musik, Cocktails & mehr  
Eintritt: Pay What You Want

11.4.19, 18.00–19.00 Uhr  
**Fragen wagen – Was Sie**  
**schon immer über Kunst**  
**wissen wollten**  
Führung im Rahmen der  
ART-Lounge

11.4.19, 19.30 Uhr  
**33 Skizzen**

Wilhelm Groener (Günther Wilhelm,  
Mariola Groener), DE  
Performance-Projekt im  
Rahmen der ART-Lounge

13.4.19, 14.00–15.30 Uhr  
**Flora talks**

Tine Voecks, DE  
Anmeldung 1 Woche zuvor unter:  
projekt@gabriele-osswald.de  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

20.04.19, 15.00–16.00 Uhr  
**Führung für Menschen mit**  
**und ohne Sehbehinderung**  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

4.5.19, 15.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Wolfgang Sautermeister mit  
Floristin Jasmin Centner  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

9.5.19, 18.00–22.00 Uhr  
**ART-Lounge**  
Kunst, Musik, Cocktails & mehr  
Eintritt: Pay What You Want

9.5.19, 19.30 Uhr  
**Ich lege mich zu den Pflanzen**  
Walter Siegfried, DE/CH  
Performance im Rahmen der  
ART Lounge

11.5.19, 15.00–16.00 Uhr  
**Führung für Menschen mit**  
**und ohne Sehbehinderung**  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

11.5.19, 16.00 Uhr  
**Philosophisches Café**  
Thema: Mediumistische Kunst:  
Geister am Werk?  
Eintritt frei

12.5.19, 15.00–16.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Astrid Ihle  
Kosten: Museumseintritt

16.5.19, 15.00–16.30 Uhr  
**Kunstgenuss am Nachmittag**  
**(Teil II)**  
Kosten: 10 €, Anmeldung erforderlich

25.5.19, 11.00–17.00 Uhr  
**Tagesworkshop: Vom Wesen**  
**der Bäume**  
Kosten: 50 €, Anmeldung erforderlich

27.6.19, 18.00–22.00 Uhr  
**ART-Lounge**  
Kunst, Musik, Cocktails & mehr  
Eintritt: Pay What You Want

27.6.19, 18.00–19.00 Uhr  
**Fragen wagen – Was Sie**  
**schon immer über Kunst**  
**wissen wollten**  
Führung im Rahmen der  
ART-Lounge

27.6.19, 19.30 Uhr  
**For all flowers and plants**  
Wolfgang Sautermeister, DE  
Performance mit ca. 50  
Aktivist\*innen im Rahmen  
der ART Lounge

29.6.19, 15.00 Uhr  
**Öffentliche Führung mit**  
**Gebärdendolmetscherin**  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

5.7.19, 13.00–18.00 Uhr &  
6.7.19, 10.00–15.15 Uhr  
**Tagung: Outsider Art im**  
**Kunstbetrieb heute**  
Anmeldung bis 28.6.19 unter:  
hackmuseum@ludwigshafen.de  
Kosten: 30 € / erm. 15 €

20.7.19, 15.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
René Zechlin mit Dr. Ulrich  
Seidl (Chefarzt der Klinik für  
Psychiatrie, Psychotherapie und  
Psychosomatik, SHG-Kliniken  
Sonnenberg Saarbrücken)  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

21.7.19, 15.00 Uhr  
**Öffentliche Führung**  
**mit Gebärdendolmetscherin**  
Kosten: Museumseintritt

22.7.–26.7.19,  
jeweils 9.00–16.00 Uhr  
**Sommerferienprogramm:**  
**Fantastische Pflanzenwelten**  
Kosten: 150 €, Anmeldung erforderlich

3.8.19, 15.00–16.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Julia Nebenführ,  
Kosten: 3 € bei freiem Eintritt

## Sammlung Prinzhorn

**Öffentliche Führungen**  
jeden Mittwoch um 18.00 Uhr  
& jeden Sonntag um 14.00 Uhr

14.4.19, 15.00 Uhr  
**33 Skizzen**

Wilhelm Groener (Günther Wilhelm,  
Mariola Groener), DE  
Performance-Projekt  
Kosten: Museumseintritt

24.4.19, 18.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Ingrid von Beyme  
Kosten: Museumseintritt

8.5.19, 18.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Dr. Ingrid von Beyme mit Dipl.-  
Biologin Friederike Niestroj  
Kosten: Museumseintritt

12.5.19, 15.00 Uhr  
**Öffentliche Führung mit**  
**Gebärdendolmetscherin**  
Kosten: Museumseintritt

19.5.19, 12.00–13.30 Uhr  
**Flora talks**  
Tine Voecks, DE  
Anmeldung 1 Woche zuvor unter:  
projekt@gabriele-osswald.de  
Kosten: Museumseintritt

29.5.19, 18.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Thomas Röske  
Kosten: Museumseintritt

12.6.19, 18.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Ingrid von Beyme  
Kosten: Museumseintritt

16.6.19, 14.00 Uhr  
**Ritual für einen Kaktus-Esel**  
**und das Queere**  
Dorothea Rust, CH  
Kosten: Museumseintritt

22.6.19 & 23.6.19,  
jeweils 12.00–16.00 Uhr  
**Auf der dunklen Seite**  
**des Mondes**

Leitung: Skafta Kuhn, DE  
Kosten: Museumseintritt

3.7.19, 18.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Thomas Röske  
Kosten: Museumseintritt

28.7.19, 14.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Dr. Thomas Röske mit  
Künstler Holger Endres  
Kosten: Museumseintritt

## Karlstorkino

**barrierefrei** **b**

8.4.19, 19.30  
**The Little Shop of Horrors**  
(1960, OT)  
mit Einführung von  
Dr. Thomas Röske  
(Sammlung Prinzhorn)  
FSK: 16 Jahre  
Eintritt: 7,50 € / erm. 6,50 €

4.6.19, 19.30 Uhr  
**Der geheime Garten**  
(1993, dt. Fassung)  
mit Einführung von Dr. Thomas  
Röske (Sammlung Prinzhorn)  
FSK: 0 Jahre  
Eintritt: 7,50 € / erm. 6,50 €

## Museum Haus Cajeth

5.4.19, 17.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Thomas Röske  
Kosten: Museumseintritt

13.4.19, 15.00 Uhr  
**Öffentliche Führung mit**  
**Gebärdendolmetscherin**  
Kosten: Museumseintritt

17.4.19, 18.00–19.30 Uhr  
**Flora talks**  
Tine Voecks, DE  
Anmeldung 1 Woche zuvor unter:  
projekt@gabriele-osswald.de  
Kosten: Museumseintritt

12.5.19, 15.00 Uhr  
**Ich lege mich zu den Pflanzen**  
Walter Siegfried, DE/CH  
Kosten: Museumseintritt

2.6.19, 15.00 Uhr  
**For all flowers and plants**  
Wolfgang Sautermeister, DE  
Performance mit ca. 50  
Aktivist\*innen  
Kosten: Museumseintritt

17.6.19, 17.00 Uhr  
**Kuratorenführung**  
mit Dr. Thomas Röske  
Kosten: Museumseintritt

7.7.19, 12.00–17.00 Uhr  
**Auf der dunklen Seite**  
**des Mondes**  
Leitung: Skafta Kuhn, DE  
Kosten: Museumseintritt

13.7.19, 15.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Wolfgang Sautermeister mit  
Kuratorin Karin Mysz  
Kosten: Museumseintritt

## Galerie Alte Turnhalle

**barrierefrei** **b**

6.4.19, 11.00–17.00 Uhr  
**Wilde Gärten**  
Zeichnen in der Ausstellung mit  
Wolfgang Sautermeister  
Kosten: 25 €, Anmeldung bis  
1.4. unter:  
info@wolfgang-sautermeister.de  
Kostenfrei

28.4.19, 13.00–14.30 Uhr  
**Flora talks**

Tine Voecks, DE  
Anmeldung 1 Woche zuvor unter:  
projekt@gabriele-osswald.de  
Kostenfrei

28.4.19, 15.00 Uhr  
**Öffentliche Führung mit**  
**Gebärdendolmetscherin**  
Kostenfrei

5.5.19, 15.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Wolfgang Sautermeister mit  
Dr. Thomas Röske (Sammlung  
Prinzhorn)  
Kostenfrei

15.6.19, 16.00 Uhr  
**Ritual für einen Kaktus-Esel**  
**und das Queere**  
Dorothea Rust, CH  
Kostenfrei

16.6.19, 15.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Wolfgang Sautermeister  
mit Floristin Jasmin Centner  
Kostenfrei

30.6.19, 15.00 Uhr  
**Tandemführung:**  
Wolfgang Sautermeister mit  
2 Schüler\*innen der IGS  
Wachenheim  
Kostenfrei

4.8.19, 15.00 Uhr  
**Finissage**  
mit Kurator Wolfgang  
Sautermeister  
Kostenfrei